

24.01.Mandalay-Bagan

Geschrieben von: Administrator

Sonntag, den 24. Januar 2010 um 00:00 Uhr - Aktualisiert Freitag, den 18. Februar 2011 um 13:55 Uhr

Um 04.00 schrillt der telefonische Weckruf, unser Reiseleiter lässt nichts anbrennen. Wir fahren um 04.45 am Hotel ab, um gute Plätze auf dem Schiff zu bekommen, welches uns den Irrawaddy hoch nach Bagan fahren soll. Kurz nach fünf sitzen wir bereits in Rattansesseln auf dem Oberdeck und müssen bei sehr frischen Temperaturen noch über eine Stunde auf die Abfahrt warten. Falls jemand wegen Niedrigwasser den Bus nehmen muß, sollte sich nicht krämen, der Fluß ist zwar breit wie der Rhein, leider aber nicht annähernd so spektakulär. Das Land am Ufer ist platt und langweilig, außer ein paar Fischerbooten, badenden Kindern und vereinzelt Pagoden gibt es nichts weiter zu sehen.

{becssg}2401{/becssg}

Rare Höhepunkte der über 10 stündigen Fahrt sind die Vorbeifahrt der „Road to Mandalay“ und als unser Kutter sich auf einer Sandbank festfährt. Die Mannschaft behebt das Problem routiniert, alle Fahrgäste werden kurzfristig nach Steuerbord „verlagert“ und schon hat man wieder Wasser unter dem Kiel. In Bagan wohnen wir im Golden Express Hotel, einer großen parkähnlichen Anlage inklusive Swimmingpool, das hatten wir bislang noch nicht ...

Abends gehe ich mit den anderen ins benachbarte Queens-Restaurant. Ich nehme Chicken Curry Country-Style, ein Mandalaybier und eine Coffee-Lassi. Ein wirklich gutes Restaurant zu erstaunlich niedrigen Preisen.

[Alle Fotos des Tages](#)